

# Börsenblatt

## für den Deutschen

# Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 262.

Leipzig, Freitag den 10. November 1933.

100. Jahrgang.

BERLIN WIG  
WALTER DE  GRUYTER & CO  
UND LEIPZIG

Ende November gelangt zur Ausgabe:

**Paideia.** Die Formung des griechischen Menschen. Von WERNER JAEGER. Erster Band. Gross-Oktav. VII, 513 Seiten. Geb. RM 8.—

Das Buch stellt sich die bis heute nicht in Angriff genommene Aufgabe, die Selbstformung des griechischen Menschen zum Ziel einer neuen Gesamtbetrachtung des Griechentums zu machen. Es deutet das griechische Menschenbild, wie es sich in Gesellschaft und Staat, Literatur und Philosophie geschichtlich von Stufe zu Stufe aufbaut, als den höchsten Ausdruck jenes einzigartigen erzieherischen Schöpfertums, das die letzte Ursache der unvergänglichen Wirkung der Griechen auf die Jahrtausende ist. Die Vergegenwärtigung ihres geistigen Ringens um die höchste Form des Menschen — das heisst für ihre klassische Zeit: des politischen Menschen — wird für den heutigen Betrachter notwendig zur Besinnung auf das Wesen und Schicksal aller menschlichen Erziehung und Kultur.

**Interessenten:** Klassische Philologen — Philosophen — Pädagogen — Historiker — Theologen — Freunde des Humanismus — klass. philologische, philosophische, pädagogische Institute — Pädagogische Akademien — Bibliotheken.

**Werbemittel:** Prospekt.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

**Geschichte d. bulgarischen Kunst**

unter der türkischen Herrschaft und in der neueren Zeit. Von BOGDAN FILOV. Gross-Oktav. Mit 1 Textabbildung und 64 Tafeln. VI, 94 Seiten. RM 20.—, geb. 21.50 (Grundriss der slavischen Philologie und Kulturgeschichte, Bd. 11)

In diesem Band setzt der Verfasser den bereits früher erschienenen ersten Teil seiner „Geschichte der bulgarischen Kunst“ bis zur Gegenwart (1930) fort. Sorgfältig werden die einzelnen Gebiete — Architektur, Malerei, Kunstgewerbe — behandelt. Das den letzten Jahrzehnten gewidmete Kapitel enthält interessante Abschnitte über die ersten bulgarischen Akademiker, über Einfluss und Tätigkeit ausländischer Künstler, über die Kunstakademie in Sofia und über die jüngsten bulgarischen Künstler und ihr Schaffen. Ein ausführliches Register beschliesst den Band.

\* **Geschichte der altbulgarischen Kunst** bis zur Eroberung des altbulgarischen Reiches durch die Türken. RM 16.20, geb. 17.75

**Interessenten:** Kunsthistoriker — Sammler — Kunstfreunde — Institute — Museen — Bibliotheken.

**Werbemittel:** Doppelkarte.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

**Antikes Lösungsrecht.** Von Dr. WILHELM FELGENTRAEGER,

Gerichtsassessor a. D., Privatdozent in Freiburg im Breisgau. Gross-Oktav. 133 Seiten. RM 10.—

(Romanistische Beiträge zur Rechtsgeschichte, Heft 6)

**Interessenten:** Rechtshistoriker, insbesondere Romanisten — Altphilologen — juristische, rechtshistorische, romanistische Institute — Institute für Altertumskunde — Bibliotheken.

**Werbemittel:** Publikumskarte.

In Kürze erscheint:

**Der Geschäftsgang in Erbsachen.** Ein Handbuch für die anerbenrechtliche Praxis. Von Dr. KARL HOPP, Amtsgerichtsrat im Preussischen Justizministerium. Etwa RM 4.—

Das Buch schliesst sich eng an die vorliegende Ausgabe des Reichserbhofgesetzes von Wagemann-Hopp an. Es ist ein Handbuch für die Praxis der Anerbengerichte, das neben Entwürfen für alle in Betracht kommenden Verfügungen und Entscheidungen gleichzeitig eine eingehende Erörterung aller bei den Einzelfällen möglichen Zweifelsfragen enthält. Die in der Praxis der Preussischen Anerbengerichte bei der Anlegung der Erbhöferolle nach dem Preussischen Bäuerlichen Erbschaftrecht vom 15. 5. 1933 bereits gesammelten Erfahrungen werden mit verwertet.

**Interessenten:** Anerbenrichter — Gerichte — Notare — Rechtsanwälte — Landwirtschaftskammern — Landratsämter — Regierungs- und Oberpräsidien — Bibliotheken.

**Werbemittel:** Publikumskarte.

Mitte November gelangt zur Ausgabe:

**Ergänzungsband zu Staats- und verwaltungsrechtliche Gesetze**

des Reiches und Preussens nebst Gewerbeordnung und Gaststätten-gesetz. Textausgabe mit einführenden Bemerkungen, Paragraphen-überschriften und Sachregister. Von Dr. OTTMAR BÜHLER, o. ö. Prof. der Rechte an der Univ. Münster i. W. Taschenformat. Etwa 130 Seiten. Etwa RM 3.—

(Lehrausgaben Deutscher Gesetze)

Dieser Band dient als Ergänzung zu den Bänden 3 und 3a der Lehr-ausgaben Deutscher Gesetze. Er bringt die gesamten Texte zu den Staats-rechtsgesetzen, die die nationale Revolution seit Februar 1933 gebracht hat, einschl. der evangelischen Kirchenverfassung und des Reichskon-kordats, in der bewährten Art der Lehr-ausgaben mit Stichworten zu jedem Artikel. Die wichtigsten neuen Verwaltungsgesetze Preussens sind angefügt.

**Interessenten:** Studenten der Rechtswissenschaft — staatsrechtliche Seminare — Lehrer und Hörer an Verwaltungsakademien und Verwaltungsschulen — Behörden — Bibliotheken.

**Werbemittel:** Publikumskarte.

Mitte November gelangt zur Ausgabe:

**Das kommende Recht.** Von Dr. HANS FEHR, Professor in Bern. Gross-Oktav. 28 Seiten. RM 2.—

Die kleine lesenswerte Schrift des bekannten Rechtslehrers enthält viele Gedanken und Anregungen für die kommende Rechtsreform und gibt auf realer Grundlage an der Hand von Beispielen eine interessante Skizze der neuen Rechtslehre.

**Interessenten:** Alle Juristen und alle an der Neugestaltung des deutschen Rechts interessierten Kreise.

Ⓩ